INHALTSVERZEICHNIS

TEIL I	Einführung in die Problemstellung und die Anlage der Arbeit 1	
1	EINLEITUNG	
2	PROBLEMSTELLUNG – FORSCHUNGSFRAGEN – IDEE	
2.1	Einordnung in die Projektstruktur6	
2.2	Zum Untersuchungs- und Entwicklungsprozess dieser Arbeit9	
TEIL II	THEORETISCHE GRUNDLAGEN UND EMPIRISCHE ERKENNTNISSE	
3	BEGRIFFSKLÄRUNGEN UND -FESTLEGUNGEN	
3.1	Programmspezifische Begriffe des Mathe-Meister-Projektes15	
3.2	Termini zur Beschreibung von Items und Testformen	
4	Internetbasierte Mathematik-Selbsttests	
4.1	Merkmale internetbasierter Selbsttestumgebungen21	
4.2	Zielgruppen und Intentionen	
4.3	Inhalte, Aufgabentypen und Antwortformate	
4.4	Fehleranalysen und diagnostisches Potential	
5	FEHLERANALYSEN IN DER MATHEMATIKDIDAKTIK	
5.1	Fehleranalysen – Ziele und Methoden34	
5.2	Fehler, Fehlermuster und Fehlerursachen	
5.3	Fehlerkategorisierende/-klassifizierende Untersuchungen39	
5.3	1 Untersuchungen zur Arithmetik40	
5.3	2 Untersuchungen zur Bruchrechnung48	
5.3.	3 Untersuchungen zur Algebra56	
5.4	Fazit und Schlussfolgerung65	



ΤE	EIL III	ME	THODISCHES RAHMENWERK	66
6		DAI	RSTELLUNG UND BEGRÜNDUNG DES ENTWICKLUNGSKONZEPTS	66
	6.1	Met	thoden der diagnostischen Forschung	66
	6.1.	.1	Quantitative und qualitative Forschungsmethoden	67
	6.1.	.2	Quantitative und qualitative Daten	68
	6.1.	.3	Triangulation	69
	6.1.	.4	Rationale und empirische Aufgabenanalysen	70
	6.2	Aus	sgangssituation und Forschungsdesiderata	71
	6.3	Ent	twicklungskonzept und Untersuchungsdesign	74
	6.3.	.1	Zusammenhänge mit der Projektstruktur	75
	6.3.	.2	Methodische Vorüberlegungen und Grundentscheidungen	
	6.3.	.3	Entscheidungsaspekte für das zu nutzende Antwortformat	79
	6.3.	.4	Untersuchungsverlauf und Entwicklungsaspekte	81
Т 7	EIL IV		EORETISCHE UND EMPIRISCHE UNTERSUCHUNGEN	
	7.1		ffanalyse und Expertenbefragung	
	7.1.		Extraktion mathematischer Grundlagen – Aufgabenanalyse I	
	7.1.	.2	Ergebnisse und Validierung der Stoff- und Aufgabenanalyse I	
	7.2	Em	pirische Erhebungen	94
	7.2.		Testdesign und Testaufgabenanforderungen	
	7.2.	.2	Entwicklung Testitems – Aufgabenanalyse II	
	7.	2.2.		
	7.	2.2.		
	7.2.		Aufgabenabhängigkeiten	
	7.2.		Rahmenbedingungen der Erhebungen	
	7.2.		Zur Datenerfassung und ersten Beurteilung	

7	.2.5.1	Datenerfassung in SPSS nach Korrekturschema	117
7	.2.5.2	2 Datenerfassung in Typenlisten	120
7	.2.5.3	Reliabilität und Validität der Typenlisten	120
7	.2.5.4	Reliabilität der Datenerfassung	121
7.2	.6	Zur Generierung von Aufgaben- und Antwortmustern	122
TEIL V	ERG	EBNISSE	125
8	Erg	EBNISSE DER EMPIRISCHEN UNTERSUCHUNG	125
8.1		ings- und Fehlerquoten	
8.2		nen- und Fehlerphänomene	
8.3		egorisierung von Phänomenen und Generierung von Muste	
8.4	Gen	erierung und Auswahl von Aufgaben- und Antwortmuster	n142
8.4		Aufgaben- und Antwortmuster zum Anforderungsprofil	
		Umrechnen von Einheiten	
8.4		Aufgaben- und Antwortmuster zum Anforderungsprofil	
		Algebra	
8.4		Aufgaben- und Antwortmuster zum Anforderungsprofil	
		Bruchrechnung	
8.4		Aufgaben- und Antwortmuster zum Anforderungsprofil	
		Dreisatz, Verhältnisrechnung	
8.4	.5	Aufgaben- und Antwortmuster zum Anforderungsprofil	
	•	Geometrie	160
8.5	Eval	uationen	175
8.5	.1	Eval_1: Validität der Mustergenerierung	176
8.5	.2	Eval_2: Offene Antwortformate im Vergleich zu gebundene	m
	1	Antwortformat	179
8.5	.3	Eval_3: Repräsentative Auswahl typischer Antworten	192
8.5	.4	Fazit und Konsequenzen der Evaluation	202
9	ZUS	AMMENFASSUNG UND PERSPEKTIVEN	204

TEIL VI	VER2	ZEICHNISSE, GLOSSAR UND ANHANG	209
10	LITE	RATURVERZEICHNIS	209
11	GLOS	SSAR	223
12	ABBI	LDUNGSVERZEICHNIS	235
13	TABE	CLLENVERZEICHNIS	239
14	Anh	ANG	246
14.1	Onli	ne-Testportale – weitere Abbildungen	246
14.2	Onli	neumfrage 2008	248
14.2	2.1 I	Rahmenbedingungen: Teilnehmer, Experten	248
14.2	2.2 I	Extraktion der mathematischen Grundlageninhalte	249
14.2	2.3 A	Aufbau der Online-Umfrage	250
14	1.2.3.	1 Einführender Text	250
14	1.2.3.	2 Abgefragte Berufe (zur Meisterausbildung bzw	
		Fachleiterausbildung)	251
14	1.2.3.	3 Abgefragte mathematische Inhalte	252
14.2	2.4 A	Auswertung der Onlineumfrage	255
14.2	2.5 2	Zusätzliche berufsspezifische Kenntnisse und Begriffe	261
14.3	Konl	tordanzanalyse zur Urteilsübereinstimmung	262
14.4	Zu d	en schriftlichen diagnostischen Tests	267
14.4	4.1 I	Erörterungen und Vorwort	267
14.5	Beis	piele von Quotenausprägungen einzelner Itemblöcke	267
14.6	Beis	piele für Rechen- und Fehlertypenlisten	273
14.6	5.1 I	Fehler- und Rechentypenliste zu Aufgabe DA Teil3	273
14.6		Fehler- und Rechentypenlisten zu Aufgabe IA a) (2x+3y) ²	
14	1.6.2.		
14	1.6.2.		
14	1.6.2.		
14.6	5.3 1	Rechen- und Fehlertynenliste zur Aufgahe K. e.	

14.6.3.1	Meisterschüler, Bogen A, n = 163	277
14.6.3.2	Rechentypenlisten Hauptschule, Gymnasium	279
14.6.3.3	Fehlertypenlisten Hauptschule, Gymnasium	280
14.6.4 Typ	penlisten zur Aufgabe JA a)	282
14.6.5 Typ	penlisten zur Aufgabe J _A d)	284